

Ringelnatz, Joachim: Du alter Stachelkaks (1908)

1 Du alter Stachelkaks,
2 Du bist kein Bohnerwachs,
3 Kein Gewächs, das die Liebe sich pflückt,
4 Sondern du bist nur ein bißchen verrückt.

5 Ich weiß, daß du wenig trinkst.
6 Du hast auch keinerlei Duft.
7 Aber, ohne daß du selber stinkst,
8 Saugst du Stubenmief ein wie Tropenluft.

9 Du springst niemals Menschen an oder Vieh.
10 Wer aber mit Absicht oder versehentlich
11 Sich einmal auf dich
12 Setzte, vergißt dich nie.

13 Ein betrunkener, lachender Neger
14 Schenkte dich mir, du lustiges Kleines,
15 Daß ich den Vater ersetze dir kantigem Ableger
16 Eines verrückten, stets starren Stachelschweines.

(Textopus: Du alter Stachelkaks. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42894>)